

# Newsletter der UB Paderborn

---

## - Jahrgang 2021 -

- **Nr. 01/2021 vom 03.01.2021**
- **Nr. 02/2021 vom 25.01.2021**
- **Nr. 03/2021 vom 03.02.2021**
- **Nr. 04/2021 vom 09.02.2021**
- **Nr. 05/2021 vom 16.02.2021**
- **Nr. 06/2021 vom 09.03.2021**
- **Nr. 07/2021 vom 18.03.2021**
- **Nr. 08/2021 vom 01.04.2021**
- **Nr. 09/2021 vom 20.04.2021**
- **Nr. 10/2021 vom 30.04.2021**
- **Nr. 11/2021 vom 07.06.2021**
- **Nr. 12/2021 vom 16.06.2021**
- **Nr. 13/2021 vom 16.07.2021**
- **Nr. 14/2021 vom 23.07.2021**
- **Nr. 15/2021 vom 13.08.2021**

[www.ub.uni-paderborn.de](http://www.ub.uni-paderborn.de)

Mo–Fr: 07:30–24:00 Uhr  
Sa–So: 09:00–21:00 Uhr

Universitätsbibliothek Paderborn  
Warburger Str. 100, 33098 Paderborn



# Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn

## Nr. 01/2021 vom 12.01.2021

### Eingeschränkter Service der Universitätsbibliothek

Auf der Grundlage der vom 11. bis 31. Januar 2021 gültigen Coronaschutzverordnung NRW, §6 (4) muss die Bibliothek ihre Services weiter einschränken.

Sie ist lediglich für die Abholung bestellter Medien sowie die Rückgabe von Medien **werktags von 10:00 bis 17:00 Uhr** geöffnet.

Bestellte Medien können nur gegen Vorlage eines gültigen Bibliotheksausweises sowie einer Benachrichtigung über die Bereitstellung der von Ihnen bestellten Medien abgeholt werden. Bitte kommen Sie erst zur Bibliothek, wenn Sie von uns eine Benachrichtigung erhalten haben.

Nicht zulässig ist das Betreten des Freihandbestands, die Nutzung von Arbeitsplätzen und -räumen, Recherche-PCs, Scannern, Kopierern, Kassenautomaten oder Ähnlichem.

Da ein Betreten des Freihandbereiches durch Nutzerinnen und Nutzer nicht ermöglicht werden kann, wurde eine [Sonderfunktion im Katalog](#) eingerichtet: Bestellungen von Büchern, die im frei zugänglichen Bereich (Freihandbereich) der Bibliothek stehen, die ausleihbar und aktuell nicht ausgeliehen sind, können über diese bestellt werden.

Weiterhin sind alle Maßnahmen zum Gesundheitsschutz zu beachten (u.a. Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung) und Kontakte auf ein Minimum zu begrenzen.

[Bitte beachten Sie auch die Details zu unseren aktuellen Nutzungsbedingungen.](#)

Wir wünschen Ihnen alles Gute für das neue Jahr!

Bleiben Sie gesund!

Ihre Universitätsbibliothek Paderborn

# **Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn**

## **Nr. 02/2021 vom 25.01.2021**

### **Vorübergehend möglich: Elektronische Lieferung von Fernleihkopien an Nutzerinnen und Nutzer**

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass Fernleihbestellungen von Zeitschriftenaufsätzen und von Abschnitten aus Büchern aufgrund einer zeitlich bis zum 31. März 2021 befristeten Ausnahmeregelung per E-Mail direkt an Bestellerinnen und Besteller ausgeliefert werden können.

Das bedeutet, dass Sie - sofern Sie bei Ihrer Fernleihbestellung eine E-Mailadresse angeben bzw. angegeben haben - ab sofort einen bestellten Aufsatz oder Buchabschnitt per E-Mail über einen Download-Link oder als anhängendes PDF-Dokument erhalten.

Hintergrund:

Aufsatzlieferungen im innerbibliothekarischen Leihverkehr (Fernleihe) müssen gem. § 60h Urheberrechtsgesetz vergütet werden. Diese Vergütung und eine Reihe von Rahmenbedingungen dazu sind in einem Vergütungsvertrag (Gesamtvertrag ‚Kopienversand im innerbibliothekarischen Leihverkehr‘), der zwischen der Kultusministerkonferenz (KMK) und den Verwertungsgesellschaften (u. a. VG WORT) abgeschlossen wurde, geregelt. Hier ist in § 1 Abs. 1 festgelegt, dass der „innerbibliothekarische Leihverkehr [...] die Übermittlung von Bibliothek zu Bibliothek sowie die anschließende Aushändigung des körperlichen Werkexemplars (ggfs. nach Ausdruck) an nicht kommerzielle Endnutzer“ umfasst.

Auf Einwirken der Bibliotheken verzichten in einem Zusatzvertrag die Verwertungsgesellschaften (u. a. VG WORT) im Zuge der Corona-Pandemie bis zum 31. März 2021 vorübergehend auf die Notwendigkeit einer Aushändigung von körperlichen Werkexemplaren (Ausdrucke).

---

Bleiben Sie gesund!

Ihre Universitätsbibliothek Paderborn

# Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn

## Nr. 03/2021 vom 03.02.2021

### Themen:

1. Digitale Sammlungen der Universitätsbibliothek Paderborn modernisiert
  2. Landesweites Portal zum Nachweis von Open Access-Inhalten an Hochschulen in NRW
- 

## 1. Digitale Sammlungen der Universitätsbibliothek Paderborn modernisiert

Die Digitalen Sammlungen der Universitätsbibliothek Paderborn ([digital.ub.uni-paderborn.de](https://digital.ub.uni-paderborn.de)), ein gemeinsames Portal für die Veröffentlichung und Präsentation von Open Access-Publikationen und Retrodigitalisaten, haben mit Jahreswechsel 2020/2021 ein funktionales und optisches Update erhalten.

Auffälligste und wichtigste Neuerung ist ein neues Responsive Design, das eine deutlich verbesserte Nutzung an mobilen Endgeräten ermöglicht.

Technisch handelt es sich um eine Weiterentwicklung der Software Visual Library, mit der die Digitalen Sammlungen der UB Paderborn inklusive Publikationsservice seit 2011/2012 betrieben werden. Damalige Neuheit war, dass die ursprünglich für die Retrodigitalisierung konzipierte Software Visual Library in Zusammenarbeit zwischen der Entwicklerfirma semantics und der UB Paderborn in enger Kooperation mit dem Hochschulbibliothekszentrum des Landes Nordrhein-Westfalen (hbz) um ein Publikationsmodul – eine Komponente für die Integration von Born Digital Dokumenten – erweitert worden ist. Mit diesem Meilenstein der serviceorientierten Bereitstellung von Born Digital Dokumenten und Retrodigitalisaten unter einem gemeinsamen Dach in EINEM Open Access-Portal war und ist die UB Paderborn federführend und richtungsgebend auch für andere Portale und Projekte.

Weiterhin erfolgt der Betrieb über die vom hbz betriebene Infrastruktur 'scan to web hosted by hbz'. Dort sind die Digitalen Sammlungen der UB Paderborn nun als Portal in das Projekt NOAH integriert.

---

## 2. Landesweites Portal zum Nachweis von Open Access-Inhalten an Hochschulen in NRW (NOAH)

Ziel des Projekts NOAH, das seit August 2020 mit einer Laufzeit von zunächst zwei Jahren vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft (MKW) finanziert wird, ist es, ein landesweites "Portal zum Nachweis von Open Access-Inhalten an Hochschulen in NRW" zu schaffen. Seit dem 21. Dezember 2020 ist dieses Portal in einer Betaversion (<https://noah.nrw>) zugänglich.

Das Projekt wird vom Hochschulbibliothekszentrum des Landes NRW (hbz) geleitet, wo NOAH auf Basis der Software Visual Library der Firmen Walter Nagel und semantics betrieben wird.

Als Pilotbibliotheken sind beteiligt: die Universitätsbibliotheken Paderborn, Siegen und Wuppertal, die Bibliotheken der Hochschule für Musik Detmold und der Hochschule für Musik und Tanz Köln. Darüber hinaus werden weitere Einrichtungen Dokumente zur Verfügung stellen und der Kreis der Mandanten sukzessive erweitert.

NOAH verfolgt das Ziel, die an den Hochschulen des Landes vorhandenen Open Access-Veröffentlichungen und weiteren urheberrechtsfreien Materialien, die in zunehmendem Maße auch an den Hochschulen des Landes entstehen, verteilt aber nur schwer auffindbar und nutzbar sind, zu bündeln, damit sie eine bessere Sichtbarkeit erhalten und darüber – insbesondere im Rahmen von Studium, Lehre und Forschung an den Hochschulen in NRW - eine höhere Nutzung erfahren.

NOAH soll

- von den Hochschulbibliotheken des Landes als Hochschulrepositorium und Portal zur Veröffentlichung und Präsentation von Retrodigitalisaten genutzt werden können,
- den Hochschulbibliotheken des Landes die Möglichkeit geben, die Inhalte ihrer existierenden Hochschulrepositorien und der Portale ihrer Retrodigitalisierungssysteme auch in NOAH einspielen zu lassen und dort zur Nutzung bereitzustellen,

- für die Integration von Open Access-Dokumenten durch das hbz genutzt werden, für die nach Ablauf einer Embargofrist eine Zweitveröffentlichung als Open Access-Publikation möglich ist (z.B. Abschluss einer Deep Green Landeslizenz) anstelle der ineffizienteren dezentralen Zurverfügungstellung in diversen lokalen Repositorien und Nachweisinstrumenten der Hochschulen in NRW.

Alle über das Portal NOAH zur Verfügung gestellten Dokumente erfüllen gehobene Qualitätsstandards. Unter anderem

- haben bzw. erhalten sie für eine dauerhafte Referenzierung persistente Identifier (URN, DOI, ...),
- enthalten die Metadaten der Dokumente in zunehmendem Umfang die ORCID IDs ihrer Autorinnen und Autoren,
- sind sie über eine komfortable Volltextsuche (OCR) gemeinsam abfragbar.
- werden alle Dokumente auch in der Verbunddatenbank nachgewiesen und so gekennzeichnet, dass sie auf Wunsch einzelner Bibliotheken auch in deren lokalen Katalogen nachgewiesen werden können

Konzeptionell und technisch basiert NOAH vollständig auf den Digitalen Sammlungen der Universitätsbibliothek Paderborn resp. der Software Visual Library (VL), in der für die UB Paderborn entwickelten Ausprägung. Gehostet wird das Portal NOAH über die vom hbz betriebene Infrastruktur 'scan to web hosted by hbz'.

Seit Jahreswechsel sind die Digitalen Sammlungen der UB Paderborn in das Portal NOAH integriert, so dass alle bisherigen und künftigen Veröffentlichungen in den Digitalen Sammlungen zugleich auch integraler Bestandteil des Datenkorpus von NOAH sind.

---

Bleiben Sie gesund!  
Ihre Universitätsbibliothek Paderborn

# Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn

## Nr. 04/2021 vom 09.02.2021

### 04./05.03.2021 – "Lange Nacht des Schreibens – digital"

Von Donnerstag, 4. März, 19:00 Uhr bis Freitag, 5. März 2021, 7:00 Uhr veranstalten das Kompetenzzentrum Schreiben und die Universitätsbibliothek, gemeinsam mit weiteren Einrichtungen der Universität, wieder die 'Lange Nacht des Schreibens (LaNa)'.

Der besonderen Situation geschuldet, findet die LaNa dieses Jahr in rein digitaler Form statt.

Studierende aller Fakultäten können über bereits bekannte Kommunikationsprogramme, wie z.B. 'BigBlue-Button', an Workshops und Vorträgen teilnehmen und das Angebot einer individuellen Beratung zum Thema Schreiben, Literatursuche und IT nutzen. Gemeinsame Bewegungspausen und Yoga sorgen für die notwendigen Unterbrechungen für ein motiviertes Schreiben.

Die Anmeldung erfolgt über das [Buchungssystem für die Schulungen der Bibliothek](#).

Informationen zum Programm finden Sie auf den Seiten des [Kompetenzzentrum Schreiben](#).

Weitere Partner der 'Langen Nacht' sind: Schreibtreff für internationale Studierende, Orthografie@upb, Hochschulsport, IMT:doIT, Zentrale Studienberatung und ProLernen.

---

Bleiben Sie gesund!

Ihre Universitätsbibliothek Paderborn

# Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn

## Nr. 05/2021 vom 16.02.2021

### Themen:

1. Öffnungszeiten und Nutzungsmöglichkeiten
2. Zusätzliche E-Books im Angebot der Universitätsbibliothek: Initiative E-Books.NRW der Landesregierung

---

## 1. Öffnungszeiten und Nutzungsmöglichkeiten

Auf der Grundlage der vom 11. Januar bis 21. Februar 2021 gültigen Coronaschutzverordnung NRW, §6 (4) gelten weiterhin die eingeschränkten Nutzungsmöglichkeiten der letzten Wochen.

---

## 2. Zusätzliche E-Books im Angebot der Universitätsbibliothek: Initiative E-Books.NRW der Landesregierung

Aufgrund der aktuellen Rahmenbedingungen können zahlreiche Services der Universitätsbibliothek (UB) Paderborn leider nicht oder nur eingeschränkt genutzt werden.

Von großem Vorteil ist, dass die UB seit vielen Jahren eine offensive E-Preferred-Strategie verfolgt und einen Großteil ihrer Erwerbungsmitel für die Lizenzierung von Datenbanken sowie von elektronischen Zeitschriften und E-Books verwendet. Allein an lizenzierten E-Books standen zum Jahresbeginn mehr als 530.000 Titel für die Nutzerinnen und Nutzer der UB Paderborn zur Verfügung.

Dieses umfangreiche Angebot kann nun dank der Initiative E-Books.NRW der Landesregierung weiter ausgebaut werden: Bis 2023 stellt das Land insgesamt 40 Millionen Euro zur Verfügung, mit denen die 42 Hochschulbibliotheken des Landes über das Hochschulbibliothekszentrum (hbz) – insbesondere zur Unterstützung des digitalen Lehrbetriebs – E-Books erwerben können.

S. MKW-Presseinformation vom 22.01.2021: <https://www.mkw.nrw/presse/e-books-nrw>

Angestrebt werden Landesverträge, die einen Zugang zu E-Books aus einem möglichst breit gefächerten Fächerspektrum ermöglichen. Bereits abgeschlossen wurden Lizenzverträge für E-Books des Wissenschaftsverlags de Gruyter und seiner Partnerverlage (z.B. Böhlau, transcript Verlag, ...) im Umfang von ca. 85.000 Titel und des Anbieters Preselect, der über seine Plattform das E-Book-Angebot einer Vielzahl von Verlagen (z.B. Beltz, Hogrefe, Klett-Cotta, Klostermann, Kohlhammer, Suhrkamp, VDE Verlag, ...) bündelt, im Umfang von ca. 20.500 Titel.

Beide Verträge sehen vor, dass nach Ablauf einer 3-Jahreslizenz eine umfassende Auswahl gut genutzter Titel zur weiteren, dauerhaften Nutzung zur Verfügung stehen wird.

Wie alle von der UB lizenzierten Titel sind auch diese E-Books im Katalog der Bibliothek nachgewiesen und so über den Katalog recherchierbar und aus dem Campusnetz bzw. per VPN von zu Hause aus aufrufbar.

- [Katalogabfrage de Gruyter E-Books](#)
- [Katalogabfrage Preselect E-Books](#)

Selbstverständlich halten wir Sie über weitere Vertragsabschlüsse im Rahmen der E-Books.NRW-Initiative und auch über interessante Neuerwerbungen von E-Ressourcen mit unserem Newsletter auf dem Laufenden.

---

Bleiben Sie gesund!  
Ihre Universitätsbibliothek Paderborn

# Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn

## Nr. 06/2021 vom 09.03.2021

### Erweiterungen der Vor-Ort-Services der Universitätsbibliothek ab dem 9. März 2021

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass wir laut der aktuellen, vom 8. bis 28. März 2021 gültigen Coronaschutzverordnung unser Serviceangebot wie folgt erweitern können:

- Der Freihandbestand ist ab heute wieder frei zugänglich; somit ist das Bestellen von im Freihandbestand aufgestellten Medien nicht mehr erforderlich.
- Die im Benutzungsbereich stehenden Buchaufsichtsscanner stehen wieder zur Verfügung.
- Das Begleichen von Gebühren ist am Kassenautomaten per EC-Karte wieder möglich.

Weitere Serviceerweiterungen sind in Planung, die Umsetzung kann jedoch noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Mit Ausnahme weniger Recherche-PCs stehen im Benutzungsbereich PCs und die vom AStA betreuten Kopiergeräte weiterhin nicht zur Verfügung!

Die Anzahl der Nutzerinnen und Nutzer, die sich zeitgleich im Benutzungsbereich der UB befinden dürfen, ist beschränkt, halten Sie sich daher bitte nicht länger als nötig in der Bibliothek auf. Recherchieren Sie vor Ihrem Bibliotheksbesuch nach der benötigten Literatur und halten Sie die betreffenden Signaturen griffbereit!

Beim Betreten und Verlassen der Bibliothek (sofern Sie nicht nur bestellte Medien abholen oder zurückgeben wollen) müssen Sie sich mit Ihrem Bibliotheksausweis ein- bzw. ausbuchen. Dabei werden die [Bibliotheksausweisnummer, der Name, die Adresse, die Telefonnummer sowie der Zeitpunkt des Betretens bzw. Verlassens der Bibliothek für 4 Wochen gespeichert](#). Damit setzt die Bibliothek die Verordnung des Landes NRW zum Schutz vor Neuinfizierungen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 (Coronaschutzverordnung – CoronaSchVO) um.

Die Verpflichtung zum Tragen einer medizinischen Maske besteht unabhängig von der Einhaltung eines Mindestabstands. Weiterhin sind alle Maßnahmen zum Gesundheitsschutz zu beachten und Kontakte auf ein Minimum zu begrenzen.

Bleiben Sie gesund!

Ihre Universitätsbibliothek Paderborn



# Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn

## Nr. 07/2021 vom 18.03.2021

### Erweiterungen der Vor-Ort-Services der Universitätsbibliothek ab dem 22. März 2021

Liebe Leserinnen und Leser,

wie im letzten Newsletter angekündigt, bieten wir Ihnen folgende Serviceerweiterungen an:

- Ab Montag, 22.03.2021, ist die Bibliothek montags bis freitags von 9:00 bis 18:00 Uhr geöffnet (ausgenommen Feiertage wie z.B. demnächst Karfreitag, 02.04.2021, und Ostermontag, 05.04.2021).
- Einzelarbeitsplätze und -räume werden in stark begrenztem Umfang wieder zur Nutzung freigeben. Es können zunächst maximal 50 [Einzelarbeitsplätze](#) und die [Einzelarbeitsräume](#) zeitgleich genutzt werden. Einzelarbeitsplätze können von allen Nutzerinnen und Nutzern mit gültigem Bibliotheksausweis genutzt und ab Montag, 22.03.2021, bis zu 3 Tage im Voraus reserviert werden. Die jeweils aktuelle Belegung der Arbeitsplätze ist im [Belegungs-/Reservierungssystem](#) sichtbar. In der Universitätsbibliothek und an den Arbeitsplätzen besteht die Verpflichtung zum Tragen einer medizinischen Maske gem. CoronaSchVO.
- Die Nutzung des Mikrofilmscanners (nach vorheriger Anmeldung und Terminabsprache per E-Mail: [ortsleihe@ub.uni-paderborn.de](mailto:ortsleihe@ub.uni-paderborn.de)) ist ab dem 22.03.2021 wieder möglich.
- Die Einsichtnahme in aus dem Magazin oder per Fernleihe bestellter Medien, die nicht ausgeliehen werden können (nach vorheriger Absprache per E-Mail: [ortsleihe@ub.uni-paderborn.de](mailto:ortsleihe@ub.uni-paderborn.de)), ist ab dem 22.03.2021 wieder möglich.

Weiterhin gilt:

Mit Ausnahme weniger Recherche-PCs stehen im Benutzungsbereich PCs und die vom AStA betreuten Kopiergeräte nicht zur Verfügung!

Die Anzahl der Nutzerinnen und Nutzer, die sich zeitgleich im Benutzungsbereich der UB befinden dürfen, ist beschränkt, halten Sie sich daher bitte nicht länger als nötig in der Bibliothek auf.

Beim Betreten und Verlassen der Bibliothek müssen Sie sich mit Ihrem Bibliotheksausweis ein- bzw. ausbuchen. Dabei werden die [Bibliotheksausweisnummer, der Name, die Adresse, die Telefonnummer sowie der Zeitpunkt des Betretens bzw. Verlassens der Bibliothek für 4 Wochen gespeichert](#). Damit setzt die Bibliothek die Verordnung des Landes NRW zum Schutz vor Neuinfizierungen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 (Coronaschutzverordnung – CoronaSchVO) um.

Die Verpflichtung zum Tragen einer medizinischen Maske gem. CoronaSchVO besteht unabhängig von der Einhaltung eines Mindestabstands überall in der Universitätsbibliothek. Weiterhin sind alle Maßnahmen zum Gesundheitsschutz zu beachten und Kontakte auf ein Minimum zu begrenzen.

Bleiben Sie gesund!

Ihre Universitätsbibliothek Paderborn

# Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn

## Nr. 08/2021 vom 01.04. 2021

### Themen:

1. Aktuelle Coronaschutzverordnung
  2. Bauarbeiten auf der Ebene 2, Aufstellung Monographienbestand Psychologie
  3. Fernleihbestellungen von Zeitschriftenaufsätzen können bis zum 31. Juli weiterhin direkt per E-Mail versandt werden
  4. Sanierung der Aufzüge
- 

### 1. Aktuelle Coronaschutzverordnung

Laut der vom 29. März bis 18. April 2021 gültigen Coronaschutzverordnung NRW dürfen wir unser derzeitiges Serviceangebot aufrecht erhalten, solange die Zahl der Neuinfektionen im Kreis Paderborn innerhalb von sieben Tagen bezogen auf 100.000 Einwohner (7-Tages-Inzidenz) nach den täglichen Veröffentlichungen des Landeszentrums Gesundheit an drei Tagen hintereinander nicht über dem Wert von 100 liegt. Sollte der zulässige Wert überschritten werden, müssen wir unser Angebot leider wieder einschränken.

---

### 2. Bauarbeiten auf der Ebene 2, Aufstellung Monographienbestand Psychologie

Die Umbauarbeiten in der Ebene 2 schreiten voran. In einem nächsten Schritt wird die Staubschutzwand versetzt, was es nötig machte, einen Teil der Monographien des Faches Psychologie innerhalb der Ebene umzustellen. Somit finden Sie nun den Signaturenbereich HQE bis HRL wie bisher in den Regalreihen 24 bis 28, jedoch den anschließenden Bereich HRL bis HXP in den Reihen 1 bis 13 auf der Ebene 2.

Die Regalbeschriftungen sowie die Regalbenennung im Katalog wurden bereits angepasst, so dass Sie die gewünschte Literatur dieses derzeit ‚auseinander gezogenen‘ Bereiches einfach finden können.

---

### 3. Fernleihbestellungen von Zeitschriftenaufsätzen können bis 31. Juli weiterhin direkt per E-Mail versandt werden

Die Möglichkeit, dass Fernleihbestellungen per E-Mail direkt an Bestellerinnen und Besteller ausgeliefert werden, die seit dem 25. Januar 2021 aufgrund einer zeitlich befristeten Ausnahmeregelung besteht, wurde bis zum 31. Juli 2021 verlängert.

---

### 4. Sanierung der Aufzüge

Die Aufzüge im Bibliotheksgebäude werden in den nächsten Monaten saniert. Während der Sanierungsarbeiten, die wahrscheinlich mehrere Monate in Anspruch nehmen, steht immer nur ein Aufzug zur Verfügung. Auch wegen eventuell auftretenden Lärmbelästigungen bitten wir um Verständnis.

---

Wir wünschen Ihnen schöne Ostertage.

Ihre Universitätsbibliothek Paderborn

# Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn

## Nr. 09/2021 vom 20.04.2021

### Weitere Serviceeinschränkungen wegen der Corona-Notbremse

Liebe Leserinnen und Leser,

aufgrund der aktuellen Infektionszahlen ist für den Kreis Paderborn die laut aktueller Coronaschutzverordnung NRW, § 16 vorgesehene Corona-Notbremse am 19.04.2021 in Kraft getreten. Diese sieht vor, dass in Hochschulbibliotheken der Betrieb auf die Abholung und Auslieferung bestellter oder automatisiert abholbarer Medien sowie deren Rückgabe beschränkt wird.

Daher müssen wir unser Serviceangebot leider wieder einschränken. Die Bibliothek ist derzeit montags bis freitags (mit Ausnahme von Feiertagen) von 10:00 bis 17:00 Uhr lediglich für die Abholung und Auslieferung bestellter oder automatisiert abholbarer Medien sowie deren Rückgabe geöffnet.

Bitte beachten Sie:

- Die Leihfrist entliehener Medien können Sie in Ihrem [Bibliothekskonto](#) einsehen und selbständig verlängern; das gilt nicht für Medien, die nur zur 'Kurzausleihe' entliehen sind, die von anderen Nutzerinnen und Nutzern vorgemerkt wurden und für über die Fernleihe entliehene Bücher.
- Die Rückgabe entliehener Bücher ist während der Öffnungszeiten der Bibliothek möglich, alternativ auch per Post (Anschrift: Universitätsbibliothek Paderborn, Sachgebiet Ortsleihe, Warburger Str. 100, 33098 Paderborn).
- Bereitgestellte Medien können von Ihnen während der Öffnungszeiten der Bibliothek abgeholt werden.
- Gebühren können zurzeit nur per Überweisung beglichen werden (im Bedarfsfalle können Sie uns per [E-Mail](#) kontaktieren, damit wir Ihnen die entsprechenden Kontodaten zukommen lassen können). - Die Sperrung von Bibliothekskonten mit noch offenen Gebühren, solange die Gebührensomme unterhalb von 25 Euro liegt, ist derzeit ausgesetzt.

Nicht möglich ist:

- Arbeiten und Lernen in der Bibliothek,
- Scannen an den Buchaufsichtsscannern in der UB,
- Nutzung des Mikrofilmscanners,
- Einsichtnahme in aus dem Magazin oder per Fernleihe bestellter Medien, die nicht ausgeliehen werden können,
- Kopieren, Drucken an vom AStA betreuten Geräten,
- Nutzung der Recherche-PCs.

Eine bibliothekarische Information und Beratung bieten wir Ihnen derzeit per [Telefon](#), [E-Mail](#) oder [Online-Auskunft per Chat](#) an.

Beim Betreten und Verlassen der Bibliothek müssen Sie sich mit Ihrem Bibliotheksausweis ein- bzw. ausbuchen. Dabei werden die [Bibliotheksausweisnummer](#), der Name, die Adresse, die Telefonnummer sowie der Zeitpunkt des Betretens bzw. Verlassens der Bibliothek erfasst und für 4 Wochen gespeichert. Damit setzt die Bibliothek die Verordnung des Landes NRW zum Schutz vor Neuinfizierungen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 (Coronaschutzverordnung – CoronaSchVO) um.

Die Verpflichtung zum Tragen einer medizinischen Maske gem. CoronaSchVO besteht unabhängig von der Einhaltung eines Mindestabstands, alle Maßnahmen zum Gesundheitsschutz sind zu beachten und Kontakte auf ein Minimum zu begrenzen.

[Weiter Informationen finden Sie auf unseren Webseiten.](#)

Bleiben Sie gesund!

Ihre Universitätsbibliothek Paderborn

# Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn

## Nr. 10/2021 vom 30.04.2021

### **ORCID iD macht Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler unverwechselbar. Die Universitätsbibliothek Paderborn empfiehlt die Nutzung einer ORCID iD und richtet zur Unterstützung ein ORCID-Center ein**

Die Universitätsbibliothek Paderborn empfiehlt allen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern der Universität die Einrichtung und Nutzung einer ORCID iD. Dies ist ein weltweit anerkannter persönlicher Identifikator, über den Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler Informationen zu ihrer Person, wie Name (in allen Varianten), institutionelle Zugehörigkeit, beruflicher Werdegang, Forschungsleistungen und Publikationen zu einem umfangreichen und eindeutigen Personenprofil zusammenstellen und selbst verwalten können.

Insbesondere ergeben sich durch die Nutzung einer ORCID iD folgende Vorteile:

- **Eindeutige Auffindbarkeit:** Durch die persönliche ORCID iD ist eine Wissenschaftlerin bzw. ein Wissenschaftler international eindeutig zu identifizieren und zu finden. Fehlzusammenhänge von Publikationen und Forschungsleistungen werden verhindert - auch bei Namensvarianten, Namensänderungen, Namensgleichheiten oder unterschiedlichen Schreibweisen (z.B. mit oder ohne Umlaute).
- **Eindeutige Zuordnung:** Publikationen sind eindeutig sowohl den Wissenschaftlerinnen bzw. Wissenschaftlern wie auch den Forschungseinrichtungen zuzuordnen. Die Angabe der ORCID iD in einer Publikation gewährleistet, dass diese bei der Berechnung von bibliometrischen Indikatoren wie Zitationszahlen oder h-Index berücksichtigt wird.
- **Dauerhafte Nutzung:** Die ORCID iD kann - unabhängig von Arbeitgebern und Forschungsbereichen - dauerhaft genutzt werden, so bleibt diese auch, wenn eine Wissenschaftlerin oder ein Wissenschaftler die Zugehörigkeit zu einer Einrichtung wechselt.
- **Vereinfachung der Kommunikation mit Verlagen und Forschungsförderern:** Die Nennung der eigenen ORCID iD wird von immer mehr Verlagen und Forschungsförderern erwartet. In jedem Falle erleichtert und beschleunigt sie die Kommunikation zwischen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern mit Verlagen und Forschungsförderern.

Die Universität Paderborn ist Mitglied des deutschen ORCID-Konsortiums. Für die Universität obliegt der Universitätsbibliothek die Aufgabe eines ORCID-Ansprechpartners. Sie bietet über das von ihr eingerichtete ORCID-Center Hilfe und Unterstützung bei Fragen zur Einrichtung und zum Umgang mit einer ORCID iD im wissenschaftlichen Alltag. Darüber hinaus vereinfachen die über das ORCID-Center angebotenen Services die Erstellung und Pflege des eigenen ORCID-Datensatzes.

Ausführlichere Informationen unter: <https://orcid.ub.uni-paderborn.de/>

# Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn

## Nr. 11/2021 vom 07.06.2021

### Erweiterungen der Vor-Ort-Services der Universitätsbibliothek ab dem 8. Juni 2021

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass wir vor dem Hintergrund sinkender Coronawerte ab morgen, 8. Juni 2021, unser Serviceangebot wie folgt erweitern können:

- Die Bibliothek wird montags bis freitags von 9:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.
- Die im Benutzungsbereich stehenden Buchaufsichtsscanner werden wieder zur Verfügung stehen.
- Das Begleichen von Gebühren am Kassenautomaten per EC-Karte wird wieder möglich sein.
- Einzelarbeitsplätze und -räume werden in stark begrenztem Umfang wieder zur Nutzung freigeben. [Einzelarbeitsplätze](#) können dann von allen Nutzerinnen und Nutzern mit gültigem Bibliotheksausweis genutzt und bis zu 3 Tage im Voraus reserviert werden. Die jeweils aktuelle Belegung der Arbeitsplätze wird im [Belegungs-/Reservierungssystem](#) sichtbar sein. In der Universitätsbibliothek und an den Arbeitsplätzen besteht die Verpflichtung zum Tragen einer medizinischen Maske gem. CoronaSchVO.
- Die Nutzung des Mikrofilmscanners (nach vorheriger Anmeldung und Terminabsprache per E-Mail: [ortsleihe@ub.uni-paderborn.de](mailto:ortsleihe@ub.uni-paderborn.de)) wird wieder möglich sein.
- Die Einsichtnahme in aus dem Magazin oder per Fernleihe bestellter Medien, die nicht ausgeliehen werden können (nach vorheriger Absprache per E-Mail: [ortsleihe@ub.uni-paderborn.de](mailto:ortsleihe@ub.uni-paderborn.de)), wird wieder möglich sein.

Weiterhin gilt:

Mit Ausnahme weniger Recherche-PCs stehen im Benutzungsbereich PCs und die vom AStA betreuten Kopiergeräte nicht zur Verfügung!

Die Anzahl der Nutzerinnen und Nutzer, die sich zeitgleich im Benutzungsbereich der UB befinden dürfen, ist beschränkt, halten Sie sich daher bitte nicht länger als nötig in der Bibliothek auf.

Beim Betreten und Verlassen der Bibliothek müssen Sie sich mit Ihrem Bibliotheksausweis ein- bzw. ausbuchen. Dabei werden die [Bibliotheksausweisnummer, der Name, die Adresse, die Telefonnummer sowie der Zeitpunkt des Betretens bzw. Verlassens der Bibliothek für 4 Wochen gespeichert](#). Damit setzt die Bibliothek die Verordnung des Landes NRW zum Schutz vor Neuinfizierungen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 (Coronaschutzverordnung – CoronaSchVO) um.

Die Verpflichtung zum Tragen einer medizinischen Maske gem. CoronaSchVO besteht unabhängig von der Einhaltung eines Mindestabstands überall in der Universitätsbibliothek. Weiterhin sind alle Maßnahmen zum Gesundheitsschutz zu beachten und Kontakte auf ein Minimum zu begrenzen.

Bleiben Sie gesund!

Ihre Universitätsbibliothek Paderborn

# Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn

## Nr. 12/2021 vom 16.06.2021

### Themen:

1. Neues zu Citavi
  2. Neue E-Ressourcen
- 

## 1. Neues zu Citavi

Die UB Paderborn bietet allen Studierenden und Mitarbeitenden der Universität Paderborn eine kostenlose Campus-Lizenz für das Literaturverwaltungsprogramm Citavi an.

Citavi, bisher von der Swiss Academic Software GmbH entwickelt, betreut und vertrieben, ist nun Teil von QSR International, einem internationalen Anbieter von Softwareprogrammen und Dienstleistungen für den akademischen Sektor. Der Support und die kontinuierliche Entwicklung von Citavi soll weiterhin durch das bisherige Citavi-Team gewährleistet werden.

Die von der Universitätsbibliothek für die Universität erworbene Citavi-Lizenz ermöglicht Nutzerinnen und Nutzern der Universität, Citavi-Projekte lokal auf einem Rechner oder in der Citavi Cloud abzuspeichern, auch ein gemeinsames Arbeiten in Cloud-Projekten für Teams ist möglich.

Je Nutzerin bzw. je Nutzer stellt Citavi – für alle Cloud-Projekte zusammen – 5 GB kostenlos zur Verfügung. Falls mehr Speicherplatz benötigt wird, können Nutzerinnen und Nutzer individuell Speicherplatz bei Citavi hinzuabonnieren: weitere 5 GB für 16 Euro im Jahr oder 50 GB für 40 Euro im Jahr.

Für bereits existierende Cloud-Projekte werden bereits genutzte Speicherkapazitäten, die über 5 GB hinausgehen, für die Dauer eines Jahres nicht in Rechnung gestellt. Wird jedoch noch weiterer Speicherplatz benötigt, so muss dieser ab sofort hinzugebucht werden.

Für Rückfragen zum Speicherplatz u.ä. steht Ihnen der Support von Citavi zur Verfügung: <https://www.citavi.com/de/support/uebersicht>

Zusätzlich stehen auch wir für eine [individuelle Beratung](#) (telefonisch oder online) für Fragen jeglicher Art zu Citavi zur Verfügung.

---

## 2. Neue E-Ressourcen

### Springer Nature E-Books

Die UB Paderborn hat die Lizenzierung der folgenden E-Book-Pakete auf das Copyright-Jahr 2021 ausgeweitet bzw. neu aufgenommen oder rückwärtig ergänzt:

- [Springer Behavioral Science and Psychology](#), englischsprachig
  - [Springer Business & Management](#), englischsprachig
  - [Springer Economics & Finance](#), englischsprachig
  - [Springer Wirtschaftswissenschaften](#), deutschsprachig
  - [Springer Education](#), englischsprachig
  - [Springer Erziehungswissenschaften und Soziale Arbeit](#), deutschsprachig
  - [Springer J. B. Metzler Geisteswissenschaften](#), deutschsprachig
  - [Springer Literatur, Cultural and Media Studies](#), englischsprachig
  - [Springer Natur- und Basiswissenschaften](#), deutschsprachig
  - [Springer Psychologie](#), deutschsprachig
  - [Springer Sozialwissenschaften und Recht](#), deutschsprachig
  - [Springer Mathematics & Statistics](#), englischsprachig
  - [Springer Technik & Informatik](#), deutschsprachig, zusätzlich ergänzt um das CY 2017
  - [Springer Lecture Notes in Computer Science](#)
  - [Springer Energy](#), englischsprachig
  - [Springer Engineering](#), englischsprachig
-

# Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn

## Nr. 13/2021 vom 16.07.2021

### Themen:

1. Digitalisate der Universitätsbibliothek Paderborn jetzt auch in der Deutschen Digitalen Bibliothek
2. Primo Central geht, der Central Discovery Index kommt

---

## 1. Digitalisate der Universitätsbibliothek Paderborn jetzt auch in der Deutschen Digitalen Bibliothek

Die Universitätsbibliothek Paderborn digitalisiert in ihrem Digitalisierungszentrum urheberrechtsfreie Veröffentlichungen aus dem eigenen Bestand sowie aus dem Bestand von Partnern, insbesondere aus dem Bestand der Erzbischöflich Akademischen Bibliothek Paderborn.

Sie stellt ihre (Retro-)Digitalisate – zurzeit ca. 4.500 Bände – über ihre Digitalen Sammlungen als Open Access-Dokumente zur freien, öffentlichen Nutzung über das Internet zur Verfügung.

Fortan werden [diese Digitalisate auch in der Deutschen Digitalen Bibliothek \(DDB\)](#) nachgewiesen.

Die [Deutsche Digitale Bibliothek](#) hat das Ziel, allen Interessierten über das Internet freien Zugang zum kulturellen und wissenschaftlichen Erbe Deutschlands zu eröffnen, also zu Millionen von Büchern, Archivalien, Bildern, Skulpturen, Musikstücken und anderen Tondokumenten, Filmen und Noten. Als zentrales nationales Portal soll die DDB perspektivisch die digitalen Angebote aller deutschen Kultur- und Wissenschaftseinrichtungen miteinander vernetzen. Damit will die DDB sowohl Deutschlands Anschluss- und Wettbewerbsfähigkeit in Wissenschaft, Forschung und Bildung sichern, wie auch sein einzigartiges kulturelles Erbe und Wissen für alle komfortabel über einen zentralen Anlaufpunkt zugänglich machen.

---

## 2. Primo Central geht, der Central Discovery Index kommt

Neben der herkömmlichen Suche im Katalog bieten wir in unserem Katalog seit langem auch die Suche in Primo Central an. Nun wird Primo Central vom Nachfolgeprodukt, dem neuen [Central Discovery Index \(CDI\)](#), abgelöst.

Während bei der Suche über den Reiter „Katalog“ die Bestandsangaben der in der UB vorhandenen Literatur (z.B. Bücher, Zeitschriften, E-Books, E-Journals, CDs und DVDs) durchsucht werden, liefert die Suche über den Reiter „Central Discovery Index“ (CDI) Metadaten und teilweise Online-Zugang zu kommerziellen Inhalten und Open-Access-Inhalten aus elektronischen Zeitschriften, E-Books, Datenbanken etc.. Es kann beim CDI, wie auch schon bei Primo Central, mit Titelstichworten, Autorennamen, Schlagworten etc. gesucht und anschließend durch die angebotenen Facetten eingegrenzt werden. Über den LinkResolver SFX oder alternativ über das Direct Linking gelangt man zum gewünschten Volltext.

Weitere Informationen zum CDI finden Sie in [unserem Blog „Neuigkeiten zum Katalog“](#).

# Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn

## Nr. 14/2021 vom 23.07.2021

### Themen:

1. Leichte Erweiterung der Vor-Ort-Services der Universitätsbibliothek ab dem 26. Juli 2021
2. Fernleihbestellungen von Zeitschriftenaufsätzen und Abschnitten aus Büchern können nur noch bis 31. Juli 2021 direkt per E-Mail versandt werden
3. Baumaßnahmen

---

## 1. Leichte Erweiterung der Vor-Ort-Services der Universitätsbibliothek ab dem 26. Juli 2021

Wir freuen uns, unsere Vor-Ort-Services leicht verbessern zu können:

Ab Montag, 26. Juli 2021, dürfen wir 100 statt bisher 50 Einzelarbeitsplätze freigeben.

Das Tragen einer medizinischen Maske gem. CoronaSchVO ist in den Benutzungsbereichen der Bibliothek weiterhin verpflichtend. Allein innerhalb der Einzelarbeitsräume (Geb. I) darf darauf verzichtet werden.

---

## 2. Fernleihbestellungen von Zeitschriftenaufsätzen und Abschnitten aus Büchern können nur noch bis 31. Juli 2021 direkt per E-Mail versandt werden

Fernleihbestellungen von Zeitschriftenaufsätzen konnten seit dem 25. Januar 2021 aufgrund einer zeitlich befristeten Ausnahmeregelung per E-Mail direkt an Bestellerinnen und Besteller ausgeliefert werden. Diese serviceorientierte Ausnahmeregelung endet leider zum 31. Juli 2021. Ab dem 1. August 2021 müssen per Fernleihe bestellte Zeitschriftenaufsätze wieder in der heimischen Bibliothek als Papierausdruck abgeholt werden.

Zum Hintergrund:

Aufsatzlieferungen im innerbibliothekarischen Leihverkehr (Fernleihe) müssen gem. § 60h Urheberrechtsgesetz vergütet werden.

Diese Vergütung und eine Reihe von Rahmenbedingungen dazu sind in einem Vergütungsvertrag (Gesamtvertrag ‚Kopienversand im innerbibliothekarischen Leihverkehr‘), der zwischen der Kultusministerkonferenz (KMK) und den Verwertungsgesellschaften (u. a. VG WORT) abgeschlossen wurde, festgelegt. Hier ist in § 1 Abs. 1 festgelegt, dass der „innerbibliothekarische Leihverkehr [...] die Übermittlung von Bibliothek zu Bibliothek sowie die anschließende Aushändigung des körperlichen Werkexemplars (ggfs. nach Ausdruck) an nicht kommerzielle Endnutzer“ umfasst.

In einem Zusatzvertrag verzichteten im Zuge der Corona-Pandemie die Verwertungsgesellschaften (u. a. VG WORT) vorübergehend auf die Notwendigkeit einer Aushändigung von körperlichen Werkexemplaren (Ausdrucke) – was den Bibliotheken resp. den bibliothekarischen Verbundzentralen vom 25. Januar 2021 bis zum 31. Juli 2021 erlaubte, Aufsatzlieferungen im innerbibliothekarischen Leihverkehr in elektronischer Form an ‚Endnutzerinnen und -nutzer‘ zu versenden.

Wir bedauern sehr, dass es in Verhandlungen zwischen KMK und den Verwertungsgesellschaften nicht gelungen ist, eine Verlängerung des Zusatzvertrages herbeizuführen.

---



### 3. Baumaßnahmen

In und an der Universitätsbibliothek werden derzeit umfangreiche Baumaßnahmen durchgeführt:

Die Außenfassade erhält einen neuen Anstrich, die in die Jahre gekommenen und immer wieder defekten Außenjalousien werden ausgetauscht, die Ebene 2 wird umgebaut und die Aufzüge werden saniert.

- Während der Sanierungsarbeiten der Aufzüge, die wahrscheinlich mehrere Monate in Anspruch nehmen, steht immer nur ein Aufzug zur Verfügung.
- Die Arbeiten an den Jalousien machen es zum Teil erforderlich, die Deckenplatten zu öffnen um neue Elektrokabel zu verlegen.
- Der Monographienbestand der Fächer Philosophie und Psychologie wurde innerhalb der Ebene 2 in den bereits renovierten Teil verlegt, im nächsten Bauabschnitt wird der dadurch frei gewordene Teil umgebaut.

Durch sämtliche Baumaßnahmen wird es immer wieder zu Störungen und Geräuschbelästigungen kommen. Wir bitten dafür um Verständnis.

---

Ihre Universitätsbibliothek Paderborn

# Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn

## Nr. 15/2021 vom 13.08.2021

### Themen:

1. Citavi-Lizenz teilweise um Webversion erweitert
  2. Neue E-Ressourcen
- 

## 1. Citavi-Lizenz teilweise um Webversion erweitert

Die Universitätsbibliothek bietet allen Studierenden und Angehörigen der Universität Paderborn – zusätzlich zu Citavi 6 for Windows – einen kostenlosen, zunächst dreimonatigen Test-Zugang zu Citavi Web an.

Citavi Web ist mit den Betriebssystemen Mac OS, Windows oder Linux kompatibel.

Projekte, die in Citavi Web angelegt werden, können auch in Citavi for Windows – oder in anderer Richtung – bearbeitet werden.

Citavi Web hat zurzeit allerdings noch nicht den gleichen Funktionsumfang wie Citavi for Windows. Auf der [Seite „fehlende Funktionen in Citavi Web“](#) finden Sie dazu weitere Informationen.

Starten Sie [Citavi Web mit Ihrem bereits vorhandenen Citavi-Account](#). Falls Sie bislang noch keinen Account angelegt haben, registrieren Sie sich über Ihre persönliche Hochschul-E-Mail-Adresse der Universität Paderborn (z.B. @uni-paderborn.de oder @mail.uni-paderborn.de).

---

## 2. Neue E-Ressourcen

- [Herdt: “All you can read” – Lernmedien des Herdt-Verlages](#)  
Verlängerung der Jahreslizenz
- [Springer Nature, Paket Technik und Informatik, CY2016](#)

sowie

- [Belarus Parliamentary Election 2019](#)
- [Biology E-books Online](#)
- [Book Sales Catalogues Online](#)
- [Confidential Print: Middle East : 1839-1969](#)
- [Current Digest of the Russian Press](#)
- [Eighteenth Century Drama](#)
- [Essential Science Indicators](#)
- [InCites](#)
- [Iskusstvo Kino digital Archive 1931 - 2013](#)
- [Journal Citation Reports](#)
- [Juris Prelex](#) (Zusatzmodul zur Datenbank Juris)
- [Kunstforum International](#)
- [NWB Datenbank](#) (Erweiterung um die Datensets NWB Internationale Rechnungslegung und NWB Steuern International)
- [Persian E-books Miras Maktoob](#)
- [Russia in Transition 1990s](#)
- [Russia Presidential Election 2008](#)
- [Russia Referendum 1993](#)
- [Russia State Duma Election 1993](#)

- **Russia State Duma Election 1999**
  - **Russia State Duma Election 2007**
  - **Russia's Constitutional Crisis 1993**
  - **Shakespeare in Performance**
  - **Socialism on Film**
  - **Soviet Coup Attempt 1991**
  - **STOTAX Portal Rechnungswesen**
  - **TAZ.Archiv / Die Tageszeitung <Berlin>**
  - **Ukraine Parliamentary Election 2019**
  - **Verwaltungsverfahrensgesetz: Grundwerk Juli 2021**
  - **Victorian Popular Culture**
- 

Ihre Universitätsbibliothek Paderborn